

## Zwischenbericht T4CBC 2016 – 2017 (06.10.2017)

Wie jedes Jahr seit 2013 organisiert die Task Force Cross-Border Culture / T4CBC auch in diesem Jahr eine Kulturkonferenz in einer der europäischen Grenzregionen.

Der Hauptzweck der T4CBC besteht weiterhin darin, die Kapazität der kulturellen Akteure in den Grenzregionen zu stärken, auf transnationaler und europäischer Ebene zusammenzuarbeiten.

Im vergangenen Jahr fand die T4CBC 2016 Konferenz in Mons, Belgien, statt. Besprochene Themen waren:

- Co-Working-Räume, Fab Labs und Künstlerresidenzen;
- Kultur, Gesundheit und neue Technologien;
- Wasserstraßen als kulturelle Vektoren;
- Kultur in Verbindung mit Urbanismus, Landschaftsplanung und Bürgerbeteiligung;
- Das Hauptthema der letztjährigen Konferenz war die MOBILITÄT DER KÜNSTLER und es wurde ein Empfehlungspapier ausgehend von diesem Workshop, an die Adresse der Europäischen Kommission und den Mitgliedstaaten erarbeitet.

Hier brauchen wir noch die aktive Unterstützung unseres AGEK-Generalsekretärs, um wie wir im Juli dieses Jahres beschlossen, diese Empfehlungen weitertragen zu können.

Den Abschlussbericht der Konferenz 2016 finden Sie auf der Website der AGEK:

[http://www.aebr.eu/files/publications/TF\\_CB\\_Culture\\_Mons\\_AEBR\\_Report02\\_Def.pdf](http://www.aebr.eu/files/publications/TF_CB_Culture_Mons_AEBR_Report02_Def.pdf)

Die diesjährige Konferenz widmet sich der Kultur- und Kreativwirtschaft in der Euroregion Elbe-Labe und bietet internationale Kontakt- und Vernetzungsmöglichkeiten für die kulturellen Akteure des gesamten sächsisch-tschechischen Grenzgebiets.

Auch dieses Jahr werden die vielfältigen praktischen Fragen und Herausforderungen im Zusammenhang mit der Mobilität von Künstlern und transnationalen Kooperationen wie Arbeits- und Steuergesetzen sowie Honorare diskutiert. Auch Kultur- und Landschaftsplanung, Urbanismus, Co-Working-Räume und Wasserstraßen über Grenzen hinweg sind wichtige Themen für diese Grenzregion und werden mit den kulturellen Akteuren dieser Euroregion angesprochen.

In diesem Rahmen werden den lokalen Unternehmern und Künstlern europäische Netzwerke vorgestellt, die internationale Kooperationen und kulturelles Unternehmertum unterstützen, aber auch erfolgreiche Modellprojekte werden präsentiert.

Die wichtigsten T4CBC-Partner der diesjährigen Konferenz sind folgende europäische Netzwerke:

- Das *Enterprise Europe Network* für internationale Partnerschaften und Wachstum;
- Die *Trans Europe Halles*, das europäische Netzwerk von nichtstaatlichen Kulturzentren und Co-Working-Räumen;
- *LIKE-Culture*: das Netzwerk europäischer Städte und Regionen für Kultur;
- *SMartEU*: eine von Künstlern geschaffene und in 10 europäischen Ländern arbeitende Genossenschaft. Sie bieten Kreativen Hilfe bei der Professionalisierung, Rechtsberatung und Hilfe bei Mobilitätsproblemen;
- Die portugiesische Stiftung *Serra Henriques*, die in den Bereichen territoriale Entwicklung, europäischer Zusammenhalt und grenzüberschreitende Zusammenarbeit von Kreativen tätig ist;
- Die *GFGZ*: die Gesellschaft zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit.

Folgende Pilotprojekte stellen sich vor:

- *Touring Artists*: eine deutsche Organisation, die sich mit der Mobilität von Künstlern befasst;
- *Fluss Caravanserai*: ihr Fokus sind Drittplätze, nomadische Wohnsitze und Wasserstraßen;
- *Creative Hub Euregio CHE*: das "Crea-revolutionäre" Netzwerk, das Künstler, Publikum und öffentlichen Sektor über Grenzen hinweg verbindet;
- *Der Drei-Länder-Park*: Er behandelt Themen wie grenzüberschreitendes Wassermanagement und grüne Infrastruktur ebenso wie die Wahrnehmung der Landschaft durch den Menschen und den Zugang zum kulturellen Erbe;
- *ILD (Ideen - Lösungen - Durchführung)* das Unternehmen für die C-B-Regionalentwicklung an der tschechisch-österreichischen Grenze;
- *SPACE*: ein ungewöhnliches C-B Art Crowdfunding. Passanten aktivieren eine Skulptur an einem öffentlichen Ort, indem sie eine Münze in ein Terminal werfen. Auf diese Weise beteiligen sich Menschen an einem Kofinanzierungsprojekt, um Kunstwerke von jungen Künstlern zu erwerben.

Natürlich werden auch der T4CBC und der Kleinprojektfonds der Euroregion Elbe-Labe vorgestellt.

In Kooperation mit der Euroregion Elbe-Labe und der Landesvereinigung Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsen laden wir Sie herzlich zur 5. Task Force Cross-Border Culture am 07.11.2017 in Dresden ein.

Rudolf Godesar



Chairman AEBR Task Force Cross-Border Culture: [www.aebr.eu](http://www.aebr.eu)

Stichting Euregio Maas-Rijn  
Gospertstraße 42 | B 4700 Eupen  
tel. 0032 (0)474 65 07 14  
[rudolfgodesar@euregio-mr.eu](mailto:rudolfgodesar@euregio-mr.eu)  
<http://www.euregio-mr.com>